

# Inhalt

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>15</b>
<b>1. Kapitel: Abgrenzung des Themas und Vorgehensweise</b>	<b>19</b>
<b>A. Gegenstand der Arbeit</b>	<b>21</b>
I. Fokus auf den Sekundärmarkt	22
II. Anlassbezogene Informationspflichten der Emittenten	23
<b>B. Fragestellung</b>	<b>25</b>
<b>C. Betrachtungsperspektiven</b>	<b>26</b>
I. Rechtssystematische Perspektive	26
II. Gemeinschaftsrechtliche Perspektive	28
III. Kapitalmarktrechtliche Perspektive	29
<b>2. Kapitel: Der informationelle Ansatz im europäischen und deutschen Kapitalmarktrecht</b>	<b>33</b>
<b>A. Informationsökonomische Rechtfertigung der Informationspflichten der Emittenten</b>	<b>34</b>
I. Anlegerschutz	34
II. Verhinderung von Marktversagen	36
III. Allokation von Ressourcen	37
<b>B. Vorrang der Informationsnormen</b>	<b>39</b>
<b>C. Anlassbezogene Informationspflichten der Emittenten im europäischen Kapitalmarktrecht</b>	<b>42</b>
I. Entwicklungsphasen	42
II. Überblick über die einschlägigen Rechtsakte	45
III. Regelungsgrundlagen	48
1. Regelungsziele	49
2. Regelungsansatz	50
a) Mindestharmonisierung	50
b) Differenzierte Harmonisierungsstrategie	51
c) Koordinierung	54
3. Rechtsetzungsinstrumente	55
4. Rechtsgrundlagen	56
a) Keine eigenständige Rechtsgrundlage	57
b) Artt. 94; 95 EGV	58
c) Art. 44 EGV	60

IV.	Regelungsinhalte	61
1.	Überblick über die Informationstatbestände	61
a)	Ad-hoc-Publizitätspflicht	61
b)	Pflicht zur Veröffentlichung der Directors' Dealings	63
c)	Pflichten zur Veröffentlichung bedeutender Beteiligungen	64
d)	Pflichten zur Veröffentlichung zusätzlicher Informationen	67
2.	Relevanter Markt	68
3.	Sprachenregime	71
4.	Verbreitung, Speicherung und Hinterlegung	73
a)	Verbreitung	75
b)	Speicherung	76
c)	Hinterlegung	77
5.	Rechtliche Sanktionen	79
V.	Zwischenergebnis	82
<b>D.</b>	<b>Anlassbezogene Informationspflichten der Emittenten im deutschen Kapitalmarktrecht</b>	<b>84</b>
I.	Überblick über die Informationstatbestände	87
II.	Rechtssystematische Einordnung	90
1.	Vergleich mit den allgemein zivilrechtlichen Informationspflichten	90
a)	Vergleich mit den vertragsschlussbezogenen Informationspflichten	91
b)	Vergleich mit den deliktsrechtlichen Informationspflichten	93
2.	Vergleich mit den aktienrechtlichen Informationspflichten	96
3.	Vergleich mit weiteren kapitalmarktrechtlichen Informationspflichten	103
a)	Vergleich mit den Prospektpflichten der Emittenten	103
b)	Vergleich mit den Informationspflichten des Bieters	104
c)	Vergleich mit den periodischen Informationspflichten der Emittenten	106
d)	Vergleich mit weiteren anlassbezogenen Informationspflichten der Emittenten	108
III.	Zwischenergebnis	<b>110</b>
<b>E.</b>	<b>Flankierende Unterlassungspflichten</b>	<b>111</b>
I.	Insiderrechtliche Verbote	112
II.	Marktmanipulationsverbot	114
III.	Zusammenwirken von Informationsgeboten und Verboten	115

<b>3. Kapitel: Die Struktur der anlassbezogenen Informationspflichten</b>	<b>118</b>
<b>A. Informationsbeschaffungs- und Informationsbekanntmachungspflichten der Emittenten</b>	118
I. Pflicht zur Veröffentlichung bei fehlender Mitteilung	120
II. Pflichten des Emittenten bei zugangener Mitteilung	123
1. Überprüfungspflicht	124
2. Informationsbeschaffungspflicht bei unvollständiger Mitteilung	127
III. Zwischenergebnis	128
<b>B. Normzwecke</b>	129
I. Ad-hoc-Publizitätspflicht	129
II. Pflicht zur Veröffentlichung der Directors' Dealings	130
III. Pflichten zur Veröffentlichung von Veränderungen des Stimmrechtsanteils und der Gesamtzahl der Stimmrechte	133
IV. Pflichten zur Veröffentlichung zusätzlicher Angaben	135
V. Zwischenergebnis	136
<b>C. Anwendungsbereich</b>	136
I. Der Emittent als Pflichtadressat	136
1. Emittent, für den Deutschland Herkunftsstaat ist	137
a) Emittent nach § 2 Abs. 6 S. 1 Nr. 1 WpHG	137
b) Emittent nach § 2 Abs. 6 S. 1 Nr. 2 und 3 WpHG	138
aa) Emittent ohne Wahlrecht	138
bb) Emittent mit Wahlrecht	139
2. Inlandsemittent	142
3. Anknüpfungspunkt für die anlassbezogenen Informationspflichten	143
II. Kapitalmarkttitle	145
1. Wertpapiere	146
2. Finanzinstrumente	149
3. Insiderpapiere	149
III. Relevanter Markt	151
1. Die Marktsegmente im deutschen Kapitalmarktrecht	151
2. Relevanter Markt für die anlassbezogenen Informationspflichten der Emittenten	154
IV. Zwischenergebnis	156
<b>D. Informationsadressaten</b>	159
I. Die breite Öffentlichkeit als Informationsadressat	160
II. Der Anleger als Informationsadressat	161
1. Anleger und Aktionär	163
2. Anlegerleitbild	165
III. Zwischenergebnis	169

<b>E. Offenzulegende Informationen</b>	169
I. Ad-hoc-publizitätspflichtige Insiderinformationen	170
1. Konkrete Informationen	170
2. Nicht öffentlich bekannt	174
3. Unmittelbarer Emittentenbezug	174
4. Erhebliches Kursbeeinflussungspotential	175
II. Informationen über Directors' Dealings	177
1. Offenzulegende Geschäfte	178
2. Meldepflichtige Personen	179
3. Bagatellgrenze	181
III. Informationen über Veränderungen des Stimmrechtsanteils und die Gesamtzahl der Stimmrechte	182
1. Informationen über Veränderungen des Stimmrechtsanteils beim Halten von Aktien und Aktien vertretenden Zertifikaten	182
a) Berühren der Meldeschwellen	182
b) Meldepflichtige Personen	184
c) Zurechnungstatbestände	185
aa) Tochterunternehmen	185
bb) Halten für Rechnung des Meldepflichtigen	187
cc) Einem Dritten als Sicherheit übertragene Aktien	187
dd) Nießbrauchbestellung	187
ee) Erwerbsmöglichkeit durch eine Willenserklärung	188
ff) Stimmrechte aus anvertrauten Aktienurkunden	188
gg) Acting in concert	189
2. Informationen über Veränderungen des Stimmrechtsanteils beim Halten von sonstigen Finanzinstrumenten	191
3. Nichtberücksichtigung von Stimmrechten	192
a) Tatbestände	192
b) Ausübungssperre	194
4. Informationen über Veränderungen des Anteils an Stimmrechten aus eigenen Aktien des Emittenten	195
5. Informationen über die Gesamtzahl der Stimmrechte	197
IV. Zusätzliche Informationen	199
V. Zwischenergebnis	201
<b>F. Modalitäten des Publikationsregimes</b>	203
I. Veröffentlichung der anlassbezogenen Informationen	203
1. Veröffentlichungszeitpunkt	203
2. Veröffentlichungsmedium	205
3. Sprachenregime	208
4. Inhalt der Veröffentlichung	213
II. Speicherung der anlassbezogenen Informationen	215
III. Vorabmitteilung und Mitteilung der Veröffentlichung	216

1.	Mitteilung der bevorstehenden Veröffentlichung (Vorabmitteilung)	216
2.	Mitteilung der Veröffentlichung	218
IV.	Zwischenergebnis	219
<b>G.</b>	<b>Befreiungsmöglichkeiten</b>	<b>220</b>
<b>I.</b>	Schutz berechtigter Interessen des Emittenten	222
1.	Berechtigte Interessen des Emittenten	223
2.	Gewährleistung der Vertraulichkeit	225
3.	Keine Irreführung der Öffentlichkeit	226
4.	Nachholung der Veröffentlichung	226
<b>II.</b>	Einhaltung gleichwertiger Regeln eines Drittstaates	228
1.	Gleichwertigkeit der Anforderungen	229
2.	Folgepflichten	231
<b>III.</b>	Zwischenergebnis	<b>231</b>
<b>H.</b>	<b>Normdurchsetzung</b>	<b>233</b>
<b>I.</b>	Überwachung	233
<b>II.</b>	Selbstregulierung der Wirtschaft	236
<b>III.</b>	Sanktionierung	237
1.	Geldbuße	238
2.	Zivilrechtlicher Schadenersatz	240
a)	Spezialgesetzliche Anspruchsgrundlagen	241
b)	Deliktsrechtliche Anspruchsgrundlagen	244
aa)	§826 BGB	244
bb)	§823 Abs. 2 BGB	246
<b>IV.</b>	Zwischenergebnis	249
<b>I.</b>	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>251</b>
<b>4. Kapitel: Gemeinsame Prinzipien und Informationsstandards</b>		<b>253</b>
<b>A. Gemeinsame Prinzipien</b>		<b>254</b>
<b>I.</b>	Schutz der Funktionsfähigkeit des Kapitalmarktes	254
<b>II.</b>	Anlegerschutz	257
<b>III.</b>	Informierte Transaktionsentscheidung	259
<b>IV.</b>	Informationelle Gleichbehandlung der Anleger	261
<b>V.</b>	Schutz der berechtigten Interessen der Emittenten	264
<b>B. Informationsstandards</b>		<b>267</b>
<b>I.</b>	Wesentlichkeit	268
<b>II.</b>	Richtigkeit	270
<b>III.</b>	Verständlichkeit	271
<b>IV.</b>	Vergleichbarkeit	272
<b>V.</b>	Aktualität	273
<b>VI.</b>	Zugänglichkeit	275

C. Zwischenergebnis	276
5. Kapitel: Zusammenfassung der Ergebnisse	277
Literaturverzeichnis	291